K_{FL} 2.2 BA1 40
Verlust von Feldgehölz
mit lrt Baumartenanteilen 90- 100%,
geringes bis mittleres Baumholz,
Strukturen mittel bis schlecht ausgeprägt

K_{FL} 2.3 BB0 1
Verlust von Gebüsch, Strauchgruppe,
mit lrt Gehölzanteil kleiner 50%

K_{FL} 2.5 BD0 1
Verlust von Hecke
mit lrt Gehölzanteil kleiner 50%,
intensiv geschnitten (jährlicher Formschnitt)

K_{FL} 2.8 BD3 2
Verlust von Gehölzstreifen
mit lrt Gehölzanteilen kleiner 50%
geringes bis mittleres Baumholz

K_{FL} 2.9 BD3 5
Verlust von Gehölzstreifen
mit nicht lrt Gehölzanteilen 50 - 70%
geringes bis mittleres Baumholz

K_{FL} 2.11 BD3 7
Verlust von Gehölzstreifen
mit lrt Gehölzanteilen größer 70 %
Jungwuchs bis Stangenholz

K_{FL} 2.12 BD3 8
Verlust von Gehölzstreifen
mit lrt Gehölzanteil größer 70%,
geringes - mittleres Baumholz

K_{FL} 2.15 BF1 7
Verlust von Baumreihen
mit lrt Baumarten größer 70%,
starkes - sehr starkes Baumholz

K_{FL} 2.16 BF2 2
Verlust von Baumgruppen
mit nicht lrt Baumarten größer 70%,
geringes - mittleres Baumholz

K_{FL} 2.18 BF2 7
Verlust von Baumgruppen
mit lrt Baumarten größer 70%,
starkes - sehr starkes Baumholz

K_{FL} 2.20 BF3 1
Verlust von Einzelbäumen
mit nicht lrt Baumarten größer 70%,
Jungwuchs bis Stangenholz

K_{FL} 2.21 BF3 2
Verlust von Einzelbäumen
mit nicht lrt Baumarten größer 70%,
geringes bis mittleres Baumholz

K_{FL} 2.22 BF3 3
Verlust von Einzelbäumen
mit nicht lrt Baumarten größer 70%,
starkes bis sehr starkes Baumholz

K_{FL} 2.24 BF3 6
Verlust von Einzelbäumen
mit lrt Baumarten größer 70%,
geringes bis mittleres Baumholz

K_{FL} 2.25 BF3 7
Verlust von Einzelbäumen
mit lrt Baumarten größer 70%,
starkes bis sehr starkes Baumholz

K_{FL} 3.1 EA1 1
Verlust und Beeinträchtigung von
Glatthaferwiese, Intensivwiese, artenarm

K_{FL} 3.6 EE1 1
Verlust und Beeinträchtigung von brach-
gefallener Intensivwiese,
mittel bis schlecht ausgeprägt

K_{FL} 4.2 KB1 2
Verlust von trockenem (frischem) Ruderalsaum
bzw. linienf. Hochstaudenflur,
mit Anteil Störzeiger Neo-
Nitrophyten > 50 - 75%

K_{FL} 5.1 HJ0 3
Verlust von Rasenfläche, intensiv genutzt

K_{FL} 5.2 HJ0 4
Verlust von Rasen- und Wiesenflächen,
extensiv genutzt

K_{FL} 5.3 HJ1 1
Verlust von Ziergarten, ohne bzw.
mit überwiegend fremdländischen Gehölzen

K_{FL} 5.7 HW0 1
Verlust von Siedlungs-, Industrie- und Verkehrs-
brache, Neo-, Nitrophytenanteil größer 50 %
und Gehölzanteil kleiner = 50 %

K_{FL} 5.10 VA 2
Verlust von Straßenbegleitgrün,
Böschung ohne Gehölzbestand

K_{FL} 5.12 VF 1
Verlust von teilversiegelten Flächen,
(Schotterwege u. -flächen,
wassergebundene Decke, etc.)

K_{Fa} 1
Verlust von Bäumen mit potenzieller
Quartierfunktion / Gefahr von Tötungen
und Verletzung während der Fällung

K_{Fa} 3
Erhöhte Kollisionsgefahr
durch Beleuchtung

Legende

Bestand

Biotoptypen Kartierung lt. "Arbeitshilfen zum „Einführungserlass zum Landschaftsgesetz für Eingriffe durch Straßenbauvorhaben (ELES) in der Bauart des Bundes oder des Landes NRW" (LANUV Stand: Oktober 2012) Biotoptyencode mit Index

Laubwald

- **AA2 40** **Buchenmischwald mit einheimischen Laubbaumarten**, mit lrt Baumartenanteilen ≥ 90 %, geringes bis mittleres Baumholz, Strukturen mittel bis schlecht ausgeprägt
- **AG2 31** **Sonstiger Laubmischwald einheimischer Arten**, mit lrt Baumartenanteilen 70 - 90 %, geringes bis mittleres Baumholz, Strukturen mittel bis schlecht ausgeprägt
- **BA1 40** **Feldgehölz aus einheimischen Baumarten**, mit lrt Baumartenanteilen ≥ 90 %, geringes bis mittleres Baumholz, Strukturen mittel bis schlecht ausgeprägt

Nadelwald

- **AJ0 4** **Fichtenwald**, mit lrt Baumartenanteilen kleiner 30%, geringes bis mittleres Baumholz, Strukturen mittel bis schlecht ausgeprägt
- **HJ7 2** **Weihnachtsbaumkultur**, mit geschlossener Krautschicht bzw. Grünlandvegetation

Gebüsch, Strauchgruppe

- **BB0** **Gebüsch, Strauchgruppe**,
- **BB0 1** mit lrt Gehölzartenanteil kleiner 50 %
- **BB0 3** mit lrt Gehölzartenanteilen größer 70 %
- **BB1 3** **Gebüschstreifen, Strauchreihe**, mit lrt Gehölzartenanteilen größer 70 %

Hecke, Gehölzstreifen

- **BD0** **Hecke**,
- **BD0 1** mit lrt Gehölzartenanteil kleiner 50 %, intensiv geschnitten (jährlicher Formschnitt)
- **BD0 7** mit lrt Gehölzartenanteil größer 70 %, intensiv geschnitten (jährlicher Formschnitt)
- **BD0 8** mit lrt Gehölzartenanteil größer 70 %, einreihig, kein regelmäßiger Formschnitt
- **BD3** **Gehölzstreifen**
- **BD3 2** mit lrt Gehölzartenanteilen kleiner 50 % geringes bis mittleres Baumholz
- **BD3 5** mit lrt Gehölzartenanteilen ≥ 50 - 70 % geringes bis mittleres Baumholz
- **BD3 6** mit lrt Gehölzartenanteilen ≥ 50 - 70 % starkes bis sehr starkes Baumholz
- **BD3 7** mit lrt Gehölzartenanteilen größer 70 % Jungwuchs bis Stangenholz
- **BD3 8** mit lrt Gehölzartenanteilen größer 70 % geringes bis mittleres Baumholz

Baumgruppe, Baumreihe, Einzelbaum

- **BF1** **Baumreihe**,
- **BF1 2** mit nicht lrt Gehölzanteil größer 70 %, geringes - mittleres Baumholz
- **BF1 6** mit lrt Gehölzanteil größer 70 %, geringes - mittleres Baumholz
- **BF1 7** mit lrt Gehölzanteil größer 70 %, starkes - sehr starkes Baumholz
- **BF2** **Baumgruppe**,
- **BF2 2** mit nicht lrt Gehölzanteil größer 70 %, geringes - mittleres Baumholz
- **BF2 6** mit lrt Gehölzanteil größer 70 %, geringes - mittleres Baumholz
- **BF2 7** mit lrt Gehölzanteil größer 70 %, starkes - sehr starkes Baumholz
- **BG1 7** **Kopfbaumreihe**, mit lrt Gehölzanteil größer 70 %, starkes - sehr starkes Baumholz
- **BF3 1-3** **Einzelbaum**, Anteil nicht lebensraumtypischer Gehölze größer 70%,
- **BF3 1** Jungwuchs - Stangenholz
- **BF3 2** geringes - mittleres Baumholz
- **BF3 3** starkes - sehr starkes Baumholz
- **BF3 5-8** **Einzelbaum**, Anteil lebensraumtypischer Gehölze größer 70%,
- **BF3 5** Jungwuchs - Stangenholz
- **BF3 6** geringes - mittleres Baumholz
- **BF3 7** starkes - sehr starkes Baumholz
- **BF3 8** Urlaltbaum

- **Baum mit potenzieller Quartierfunktion**

Röhricht, Seggenried

- **CF2 2** **Röhrichtbestand hochwüchsiger Arten**, mit Anteil Neo-, Nitrophyten 5 - 25 %

Wirtschaftsgrünland, Grünlandbrache

- **EA1 1** **Glatthaferwiese**, artenarm
- **EA1 2** **Glatthaferwiese**, mäßig artenreich
- **EA1 3** **Glatthaferwiese**, artenreich, mittel bis schlecht ausgeprägt
- **EA1 4** **Glatthaferwiese**, artenreich, gut ausgeprägt
- **EC1 2** **Feucht-/Nasswiese**, gut ausgeprägt
- **EE1 1** **brachgefallene artenreiche Mähwiese**, mittel bis schlecht ausgeprägt
- **EE3 1** **brachgefallenes Feucht- und Nassgrünland**, mittel bis schlecht ausgeprägt

Gewässer

- **FF0 2** **Teich**, bedingt naturfern
- **FF1 2** **Parkteich, Zierteich, Gartenteich**, bedingt naturfern
- **FM0 3** **Bach**, bedingt naturfern
- **FN0 1** **Graben**, naturfern
- **FO0 3** **Fluss**, bedingt naturfern

Gärten, Freizeit-, Erholungs-, Grünflächen

- **HJ0 3** **Rasenfläche**, intensiv genutzt
- **HJ0 4** **Rasen- und Wiesenfläche**, extensiv genutzt
- **HJ1 1** **Ziergarten**, ohne bzw. mit überwiegend fremdländischen Gehölzen
- **HJ2 2** **Nutzgarten**, mit überwiegend heimischen Gehölzen
- **HK2 2** **Streuobstwiese**, Alter 10 bis 30 Jahre, gepflegt
- **HM0 1** **Park, Grünanlage**, ≤ 2 ha, strukturarm, Baumbestand nahezu fehlend
- **HM0 2** **Park, Grünanlage**, ≤ 2 ha, strukturreich mit Baumbestand

Siedlungs-, Verkehrsbrachen

- **HW0 1** **Siedlungs-, Industrie- und Verkehrsbrache**, Neo-, Nitrophytenanteil größer 50 % und Gehölzanteil ≤ 50 %
- **HW1 2** **Brachfläche des Innenstadtbereichs**, Neo-, Nitrophytenanteil ≤ 50 % und Gehölzanteil ≤ 50 %

Saum-, Ruderal- und Hochstaudenflur

- **KA2 3** **Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur**, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten 25 - 50 %
- **KB1 2** **Trockener (frischer) Ruderalsaum bzw. linienf. Hochstaudenflur**, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten > 50 - 75 %
- **KB2 2** **Gewässerbegleitender trockener Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur**, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten > 50 - 75 %
- **KB2 3** **Gewässerbegleitender trockener Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur**, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten größer 25 - 50 %

Straßenbegleitgrün

- **VA 1** **Straßenbegleitgrün**, Bankette, Mittelstreifen
- **VA 2** **Straßenbegleitgrün**, ohne Gehölzbestand
- **VA 3** **Straßenbegleitgrün**, mit Gehölzbestand

versiegelte, teilversiegelte Flächen

- **VF0** **versiegelte Flächen**, (Gebäude, Straßen, Wege, etc.)
- **VF1** **teilversiegelte Flächen**, (Schotterwege u. -flächen, wassergebundene Decke, etc.)

Bestand

Schutzgebiete

- Biotopkataster

Fauna

Sichtungen planungsrelevanter Vogelarten

	Art	Kürzel
Brutvogel	Eisvogel	Ev
	Kleinspecht	Ksp
Nahrungsgast	Kuckuck	Kk
	Waldkauz	Wk

- Leitstruktur/Leitlinie von Fledermäusen
- Wanderroute von Amphibien

Planung

- geplante Trasse mit Böschungen

Konflikte

- Verlust von Biotopen durch Überbauung — K_{FL} 1.1 bis 5.12
- Wirkzone / indirekte Beeinträchtigung — K_{FL} 1.1 bis 5.12
- K_{FL} 1.1 — Konfliktnummer Flora
- K_{Fa} 1 — Konfliktnummer Fauna

Konflikt Nr. | Biotopkürzel
K_{FL} 1.1 FM0 3
Verlust von bedingt naturfernem Bach
Erläuterung des Konfliktes

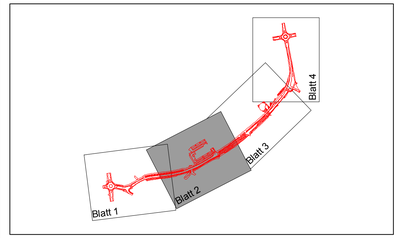
FL = Flora
Fa = Fauna

Konfliktbereich: "Flora"

- Verlust von Einzelbäumen — K_{FL} 2.20 bis 2.25
- Gefährdung von Einzelbäumen — ohne Konflikt-Nr.
- Gefährdung und Beeinträchtigung von Einzelbäumen in der Wirkzone — K_{FL} 2.20 bis 2.25

Konfliktbereich: "Fauna"

- Verlust von Bäumen mit potenzieller Quartierfunktion / Gefahr von Tötungen und Verletzung während der Fällung — K_{Fa} 1
- Gefährdung von Bäumen mit potenzieller Quartierfunktion — K_{Fa} 2
- ggf. erhöhte Kollisionsgefahr durch Beleuchtung — K_{Fa} 3
- ggf. erhöhte Kollisionsgefahr durch KFZ-Verkehr — K_{Fa} 4
- Zerschneidung von Wanderrouten von Amphibien — K_{Fa} 5



Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Bertram Mestermann
Büro für Landschaftsplanung
Brackhüttenweg 1
59581 Warstein-Hirschberg
Tel. 02902-701231
info@mestermann-landschaftsplanung.de

	Datum	Name
bearbeitet	05/2018	Fa
gezeichnet	05/2018	Fa

Warstein, Mai 2018
gez.

Fachbereich Tiefbau
STADT RHEDA - WIEDENBRÜCK
Rathausplatz 13 33378 Rheda - Wiedenbrück
Telefon (05242) 963-0 Telefax (05242) 963-666 E-Mail rheda-wiedenbrück@gt-net.de

	Datum	Name	Projekt
bearbeitet	05 / 2018	-	**Ringschluss Südring von der Lippstädter Str. bis zur Rietberger Str. im Stadtteil Wiedenbrück**
gezeichnet	05 / 2018	-	
geprüft			Planinhalt
Maßstab:	1 : 500		Landschaftspflegerischer Begleitplan
Blatt-Nr.:	**19/2**		**Bestands- und Konfliktplan**